Objekt:	Judith-Salome
Museum:	Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com
Sammlung:	Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst, Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten
Inventarnummer:	WM-VI-b-h-365

Beschreibung

Links im Vordergrund des Bildes sitzt eine junge, sehr magere Frau und hält den Kopf eines Mannes. Ihr Oberkörper ist nackt. Ihr Blick und die Geste ihrer linken Hand wenden sich dem Kopf beinahe zärtlich zu. Auch hinten rechts im Bild ist eine Frau vom Rücken her zu sehen, die in Statur und Bekleidung der Frau im Vordergrund ähnelt. Ihre Geste mit dem schwingenden Gewand legt nahe, dass hier die tanzende Salome abgebildet ist. Allerdings gibt bereits der Bildtitel die Ambivalenz der Thematik zu erkennen: Die neutestamentarische Salome, die die Hinrichtung Johannes' des Täufers provoziert hat, wird hier mit der alttestamenarischen Judith, die durch die Enthauptung des Holofernes ihr Volk rettete, gleichgesetzt.

Sig./dat.: APK Am 3.8.1980 -20.8.
Bez.: Titel

Grunddaten

Material/Technik:	Feder in schwarzer Tusche
Maße:	Bild 36,6x23,3 cm; Blatt 47,9x31,8 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1980
	wer	Anette Peuker-Krisper (1949-)

	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Johannes (Apostel)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Judith (Altes Testament)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Salome (Tochter der Herodias) (14-62)
	wo	